



SEHNSUCHT NACH DER DEEPTIME

Die Kulturgeschichte des Dinosauriers im Spiegel des Anthropozäns

Atelier
Bergstraße 12a
5020 Salzburg

28.3.2023
17:00-19:00

EINE KOOPERATION VON

mozarteum
university ●

Im Rahmen der Lehrveranstaltung „Dino, Dodo, Gegenwart – Aussterben in Kunst, Wissenschaft und Wissenschaftskommunikation“ unter der Leitung von Julia Grillmayr ist Anita Hosseini (Universität für angewandte Kunst Wien) zu Gast.

Anita Hosseini ist Senior Scientist der Abteilung Kunstgeschichte an der Universität für angewandte Kunst Wien. Sie studierte Kunstgeschichte, Sozialpsychologie/-anthropologie und Gender Studies. Epochenübergreifend und interdisziplinär widmet sie sich in ihrer Forschung wissens(chaf)ts)geschichtlichen, transkulturellen und transhistorischen Fragestellungen. Sie befragt die Strukturen und Setzungspraktiken von Epistemologien und Historiographien. Ihr derzeitiges Forschungsprojekt mit dem Arbeitstitel *Rooted in Politics. Artistic Revisions of the History of the Rose* befasst sich mit der Geschichte der imperialen Botanik und der Auseinandersetzung mit ihr in zeitgenössischer Kunst und artistic research.

Der Beitrag untersucht wissens- und kunsthistorisch den Dinosaurier als kulturelles Phänomen. Seine auf wenigen fossilen Funden beruhenden Erscheinungsformen geben Auskunft über die Zeit, in der sie gestaltet wurden. Seine populäre Wirkung veranschaulicht zudem die Sehnsucht nach einem Blick in die vormenschliche Vergangenheit und sein Aussterben wird zum metaphorischen Mahner einer bevorstehenden apokalyptischen Katastrophe als Folge des Anthropozäns.

Bildnachweis: By Ian Wright - 088 - Dinosaurs in Crystal Palace Park, CC BY-SA 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=36823807>
w-k.sbg.ac.at/veranstaltung/anita-hosseini-sehnsucht-nach-der-deeptime-die-kulturgeschichte-des-dinosauriers-im-spiegel-des-anthropozäns/

Konzeption: Julia Grillmayr
Information: silvia.amberger@plus.ac.at Tel. + 43 662 80442377